

KKV Hansa e.V. München, Brienner Str. 39, D-80333 München

Pressekontakt: Christiane Kreutmair  
Telefon: +49 | (0)179 | 39 57 695  
Telefax: +49 | (0)89 | 55 02 161  
E-Mail: [presse@kkv-muenchen.de](mailto:presse@kkv-muenchen.de)  
Internet: [www.kkv-muenchen.de](http://www.kkv-muenchen.de)

# Pressemitteilung

21.12.2009

## **KKV München: Weihnachten feiern heißt verwurzelt sein Tradition und Glaube dürfen nicht von materiellen Werten verdrängt werden**

München. Der KKV Hansa e.V. München appelliert an alle Familien, Weihnachten zu feiern und dabei gerade die Kinder mit wertvollen Traditionen vertraut zu machen.

Dass kirchliche und weihnachtliche Werte alles andere als „out“ sind, beweisen die vielen Besucher, die täglich im Hansa-Haus oder im Internet die von Diplom-Theologin Karin Gotthardt für den alternativen Weihnachtskalender gedichteten Verse lesen. Allerdings gibt es auch breite Bevölkerungsgruppen, die Weihnachten nicht zum Anlass nehmen, um nach dem Sinn dahinter zu fragen und völlig vergessen, dass es den meisten Menschen auf der Welt materiell weit schlechter geht.

„Es ist schockierend, dass manche Kinder gar nicht mehr wissen, warum eigentlich Weihnachten gefeiert wird“, bedauert Klaus-Dieter Engelhardt, Vorsitzender des KKV München. Nicht nur die Geschenke dürften im Mittelpunkt stehen, sondern vor allem das Miteinander und der kulturelle Hintergrund sollten groß geschrieben werden. Nur wer sich schon früh seiner kulturellen Identität und Wurzeln bewusst wird, kann später offen und selbstbewusst über kulturelle Themen reflektieren und bekommt einen festen Halt im Leben.

Zu einem traditionellen Weihnachtsfest gehört laut Engelhardt auch ein gemeinsamer Kirchenbesuch. In der Kindermesse wird oft ein Krippenspiel aufgeführt, was auf spielerische Weise Anstoß für eine Diskussion über Normen und Werte in Bezug auf die heilige Geschichte sein könnte. Interessant ist auch eine Frage nach dem Sinn und der Herkunft des Adventskranzes, oder der Besuch einer Krippe in einer Kirche.

„Gerade in Zeiten, wo die Talsohle der Finanzkrise erst jüngst durchschritten ist, dürfen materielle Werte nicht die Überhand gewinnen“, so Engelhardt. „Entscheidend ist eine wertbezogene Erziehung. Und damit kann nicht zu früh begonnen werden.“

Der KKV Hansa e.V. München – Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung – zählt zu den katholischen Sozialverbänden. Die Programmarbeit ist verankert in den christlichen Wertvorstellungen des katholischen Glaubens und der Katholischen Soziallehre. Der Verband vereinigt Frauen und Männer aus allen Bereichen von Wirtschaft und Verwaltung und vertritt religiöse, berufsbezogene und soziale Ziele. Dem KKV Bundesverband gehören rund 10.000 Mitglieder in 105 Ortsgemeinschaften an.